

Nachdem wir auf geschehenes Ansuchen um Subhastation des Lommasch- und Rothischen Wohn- und Backhauses vor dem Neundörfer Thore am Neundörfer Wege allhier gelegen, nächstkommenden
6ten November a. c.
zum dießfalligen Licitationstermine anberaumer haben; Als wird solches und daß ein Mehreres aus dem unterm Rathhause befindlichen Subhastations-Patente und der beygefügten Consignation zu ersehen ist, hiermit bekannt gemacht.

Plauen den 4. Sept. 1809.

Bürgermeister und Rath das.

Daß Heren Kaufmann Christian Gottlob Wettengels allhier am Markte gelegenes brauberichtiges Wohnhaus und Hintergebäude nächstkommenden

24ten November d. J.

auf allhiefigem Rathhause öffentlich subhastiret werden soll, wird Rathswegen hierdurch bekannt gemacht. Die Subhastations-Patente nebst Consignation sind unter dem Rathhause zu Delsnitz und Reichenbach auch hiesigen Orts öffentlich angeschlagen.

Plauen den 9. Sept. 1809.

Bürgermeister und Rath das.

Hierdurch wird bekannt gemacht, daß nächstkommenden

22ten September a. c.

auf allhiefigem Rathhause der Lothische Acker an der Höser-Strasse auf 3 Jahre an den Meistbietenden öffentlich verpachtet werden soll.

Plauen den 13. Sept. 1809.

Bürgermeister und Rath das.

Auf des hiesigen Unterthans, Johann George Gläfels beschehenes Ansuchen soll dessen allhier besitzendes Wirthshaus nebst dazu gehörigen beyden Gärtchen und der Bierschanks-Gerechtigkeit

den 16. November isigen Jahres

an hiesiger Gerichtsstelle subhastiret werden. Aus dem an gewöhnlichem öffentlichen Orte allhier angeschlagenen Subhastations-Patente und beygefügten Consignation ist das Mehrere zu ersehen.

Bösenbrunn den 9. Sept. 1809.

Herrl. Seydelische Gerichte das.

Da die auf den 2. October dieses Jahres bestimmte Ziehung 7ter Classe 39ster zum Besten der allgemeinen Armen-, Waisen- und Zuchthäuser gnädigst angeordneten Lotterie heranahet, so werden die Theilnehmer hierdurch veranlaßt, die Loose planmäßig mit 4 Gr. Aufgeld (inmaassen die Einlage creditirt wird) zu erneuern.

Dresden am 15. Sept. 1809.

Königl. Sächs. Armen-, Waisen und Zuchthäuser-Lotterie Haupt-Expedition.

Für gutgeartete Kinder und Jünglinge, die ihre Bildung in hiesiger Schule erhalten sollen, werden zu Michaelis d. J. zwei Stellen in meiner Wohnung offen. Eltern und Vormündern, die bei der wichtigsten Angelegenheit Ihres Herzens Ihr Zutrauen mir geschenkt haben, theile ich diese Nachricht darum öffentlich mit, weil Nachfragen nicht selten gerade dann geschehen, wenn alle Stellen besetzt sind.
Wimmer.

Nächstkommenden Sonntag als den 17. d. ist das Kirchweihfest auf der Possig.

Ein Haus vor der obern Brücke, bestehend in 2 Stuben, einer Haus- und Bodenkammer, auch Keller, desgl. Stallung für 2 Rüge nebst Heuboden und am Hause ein Grasgarten. Auch 3 Scheffel weit Feld am Kinnel gelegen, sind aus freier Hand zu verkaufen. Kauflustige können sich melden bei
Christian Prager vor der Brücke.

Es ist am vergangenen Sonntag als den 11. d. M. Abends in hiesigem Schießhaussaale ein weiß leinenes Taschentuch mit schmaler rother Kante und mit W. M. bezeichnet, verloren gegangen. Da es wahrscheinlich aus Versehen jemand zu sich genommen hat; so wird gebeten solches im Int. Comt. abzugeben.

Fünfeben bis sechzeben Fuder Dünger, sind an drei verschiedenen Orten zu verkaufen und beim Herumträger dieses Blatts zu erfahren.

Getraidepreis vom 9. Sept. 1809. Weizen, 1 Ehlr. 10—14 gr. Korn, 1 Ehlr. 2 bis 6 gr. Gerste, 19 bis 22 gr. Hafer, 10 gr. 6 pf. bis 12 gr.